



Schutz- und Hygienekonzept für Eltern-Kind-Gruppen

KEB Rottal-INN-Salzach, Kapellplatz 8, 84503 Altötting

Ansprechpartnerin: Christina Passer,

Tel. 08671/84675, E-Mail: ekg@keb-ris.de

**Grundlage hierfür ist die 14. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung
Für die EKG-Treffen gelten verschiedene Schutz – und Hygienemaßnahmen.**

Bitte gut durchlesen, umsetzen und an die Teilnehmer/innen weiterleiten.

Allgemeines:

- Eltern-Kind-Gruppen und Angebote der Familienbildung sind inzidenzunabhängig zulässig und unterliegen den allgemeinen Regelungen für Veranstaltungen.
- Kinder sind vom Einhalten des Mindestabstandes ausgenommen
- Kinder bis 6 Jahren sind von der Maskenpflicht ausgenommen
- Die zuständige Kreisverwaltungsbehörde kann sowohl ergänzende Anordnungen als auch Ausnahmegenehmigungen erlassen (§ 27). Diese gelten dann vorrangig.
- Veranstaltungen in Innenräumen:
 - **Ab Inzidenz 35 immer 3G-Nachweis erforderlich**
 - Mindestabstand am Platz eingehalten > keine Maskenpflicht
 - **Kein Mindestabstand zwischen den Plätzen > Maskenpflicht**
- Veranstaltungen im Freien mit unter 1.000 Personen:
 - **Kein 3G-Nachweis**
 - **Keine Maskenpflicht (auch nicht auf Begegnungsflächen)**
- **Die Maßnahmen werden verschärft, wenn die neu eingeführte „Krankenhausampel“ bestimmte Werte überschreitet.** → Die zuständige Kreisverwaltungsbehörde gibt bekannt, wenn ein maßgeblicher Wert über- oder unterschritten wird.

3G Nachweis:

- Bitte führen Sie eine Liste, in der Sie bei jedem EKG Treffen die Teilnehmer eintragen und die Auskunft über die 3G Regel (geimpft, genesen oder getestet) dokumentieren
- Die Nachweisdokumente selbst dürfen aus Datenschutzgründen nicht gespeichert oder aufbewahrt werden. Dokumentiert und aufbewahrt werden sollte nur das Dokument, aus dem hervorgeht, dass eine Prüfung vorgenommen wurde (z.B. die TN-Liste).

Teilnahme:

- Bitte nehmen Sie nur an Gruppentreffen teil, wenn Sie und Ihr Kind gesund sind.
- Gruppentreffen finden in einer festen Gruppe mit angemeldeten Teilnehmer*innen statt. Die Gruppenleitung erfasst die Anwesenheit aller teilnehmenden Personen in einer TN-Liste. **Ab einer Inzidenz von 35 ist in Innenräumen ein 3G-Nachweis erforderlich. Die Leiterin kennzeichnet auf der TN-Liste, dass ein 3G-Nachweis vorhanden war.**
- Teilnehmer*innen, die zur Risikogruppe gehören oder Schwangere klären mit dem Arzt ggf. geeignete Schutzmaßnahmen ab. Für betroffene Kinder klären die Eltern mit dem Kinderarzt geeignete Schutzmaßnahmen.
- Bitte legen Sie die Gruppengröße vor Beginn der Treffen mit dem Rauminhaber unter Berücksichtigung der jeweiligen Raumgröße fest. Die staatlich vorgegebenen Abstandsregeln von 1,5 m müssen eingehalten werden. Ist die Gruppe zu groß, muss die Gruppe geteilt werden und die Gruppentreffen zeitversetzt stattfinden. → Es dürfen dann natürlich auch zwei Gruppen abgerechnet werden!
- Bitte achten Sie auf gute Durchlüftung der Räumlichkeiten (mind. 10 Minuten nach jeder vollen Stunde, bzw. nach jeder Gruppe).

Wichtige Schutzmaßnahmen gelten auch in den Eltern-Kind-Gruppen:



- ✓ Abstand mind. 1,5 m
- ✓ Husten-/Nießregeln
- ✓ Händehygiene
- ✓ Lüften

Wir empfehlen Ihnen, die Gruppentreffen bei schönem Wetter auch weiterhin im Freien durchzuführen (keine 3G Regel u. Maskenpflicht)!

Händewaschen/Desinfektion

- Hände- und Flächendesinfektionsmittel, Seife und Einmaltücher müssen bereitstehen;
- Reinigen und desinfizieren Sie vor und nach jedem Gruppentreffen die Hände;
- Desinfizieren Sie vor und nach jedem Gruppentreffen die Türklinken und evtl. benutzte Stühle und Tische;
- Betreten der Toiletten- und Waschräume nur mit jeweils einer Familie;
- Üben Sie die gängigen Hygieneregeln (langes, intensives Händewaschen, Husten und Niesen in den Ellbogen) mit den Kindern spielerisch ein.

Sonstiges

- Singen ist, unter Einhaltung des Mindestabstands erlaubt. Sollte der Mindestabstand nicht einzuhalten sein, muss eine Maske getragen werden.
- Das Schutz- und Hygienekonzept ist schriftlich zu fixieren und auf Verlangen vorzuzeigen. Es muss daher in nicht veränderlicher Form vorhanden und zugänglich sein (Ausdruck oder diese PDF Datei auf dem Handy reichen).

Kurz Zusammengefasst

- Bitte kommunizieren Sie vor dem ersten Treffen das Schutz- und Hygienekonzept mit den Gruppenmitgliedern.
- Führen Sie eine Anwesenheitsliste.
- Lüften Sie regelmäßig und ausreichend.
- **Hören Sie auf Ihren gesunden Menschenverstand! ☺**

Altötting, 08.09.2021

Christina Passer

EKG-Koordinatorin der KEB-RIS